

# **Gisela Lewis' Frühlings Show 2011: Ein Großer Erfolg im Cannstatter Haus in Philadelphia**

## **Otto und Sieglinde berichten aus Philadelphia**

Wie machen sie das nur? Seit dem 25. März waren sie vier Wochen lang auf Tournee unterwegs. Fast jeden Abend gab es eine Show in einer anderen Stadt. Von Reading, Pennsylvanien sind sie nach Delaware gereist. Sie waren in New Jersey, Massachusetts, Ontario/Kanada, Ohio, Michigan, Indiana und New York. An manchen Tagen mußten bis zu 500 Meilen zurück gelegt werden um rechtzeitig zum nächsten Auftritt zu gelangen. Aber da sie alle Profis sind, und Gisela Lewis und Peter Matthäi sich aufopfernd um sie kümmern, legten die deutschen Künstler eine Energie geladene Show auf die Bühne, die bei allen Besuchern im Cannstatter Volksfest Verein in Philadelphia große Begeisterung fand. Gisela und Peter sind die Organisatoren dieser überaus beliebten Frühlings- und Weihnachts Shows. Für einige Zeit auf der Tournnee schloß sich auch der in Ohio wohnende Wolfgang Ribbert unterstützend der Show an.

Die außerordentlich talentierten Entertainer verstanden es sofort mit dem Publikum Kontakt aufzunehmen, was zu der hervorragenden Stimmung beitrug. Die deutschen Künstler unterhielten die Gäste nicht nur von der Bühne, sondern mischten sich unter das Publikum, was großen Anklang fand. Die Auswahl der Musik und der Lieder war gerade das, was die hiesigen Deutsch-Amerikaner gerne hören, weil es sie an die geliebte alte Heimat erinnert.

Publikumsliebling **Axel Becker** aus Nürnberg erfreute die Besucher mit einem Rudi Schurike Medley und vielen anderen beliebten romantischen Liedern, wie den „Capri Fischern“, „Rot ist der Wein“, und „Lago Maggiore“. Axel hat eine volle, klare, großartige Stimme. Wenn er romantische Lieder singt, schmelzen die Herzen der Damen. Er zog Besucher aus dem Publikum auf den Tanzboden. Dort brachte er ihnen einen griechischen Tanzschritt bei und sang dazu das Lied vom „Griechischen Wein“. Er schritt von Tisch zu Tisch und sang Serenaden für die Damen. Axel schloß sein herrliches Programm mit dem immer gerne gehörten „Heimat, deine Sterne“. Rauschender Applaus verabschiedete seinen Auftritt. Er dankte mit den Worten: „Applaus ist des Künstlers Brot“. Axel Becker ist vielen Deutsch-Amerikanern von Gisela Lewis' Weihnachts Show 2009 sowie dem Oktoberfest 2010 im Taj Mahal in Atlantic City wohl bekannt. Ganz zum Schluß des zweiten Teils der Show bat er die Gäste sich in einem großen Kreis aufzustellen und sich bei den Händen zu halten, während er das schöne, von Frank Sinatra bekannt gemachte Lied „I did it my way“ auf Englisch und auf Deutsch sang. Er ist ein großartiger Entertainer! Wie Gisela Lewis bekannt gab, wird Axel Becker wieder zum diesjährigen Oktoberfest im Taj Mahal in Atlantic City kommen.

**More**

Die erst 21jährige, entzückende, aus Pfarrkirchen in der Nähe von Passau in Niederbayern stammende **Romy** steht schon seit 15 Jahren auf der Bühne. Sie war erst 6 Jahre alt, als sie die Bretter, die die Welt bedeuten, zu erobern begann. Sie war schon einmal bei Gisela Lewis' 2006 Show mit dabei und manche Leute mögen sich noch an sie erinnern. In Deutschland ist sie außerordentlich beliebt – sie hat sogar ihre eigene Show mit dem Namen „Alpenstar TV“. Die hiesigen Deutsch-Amerikaner, die Dish Network haben, konnten sie öfters in dieser Show bewundern. Jetzt ist Romy eine höchst attraktive junge Frau geworden. Sie studiert zur Zeit in Salzburg. An den Wochenenden fährt sie oft nach Hause zu ihren Eltern, für die sie sogar ein Lied schrieb. Mit sicherem Auge wählte sie einen Tisch mit Leuten, die zu Schabernak bereit waren. Sie beschrieb ihren Traummann und zog John Hubert aus dem Publikum – zur Erheiterung aller Anwesenden – um ihm das Küssen beizubringen. Sie hüpfte sogar auf den Tisch um zu singen, was den Herren besonders gut gefiel, da sie ein kurzes Dirndlkleidchen anhatte. Aber sie versicherte scherzend, daß niemand etwas sehen könnte, da sie immer lange Unterhosen anhat! Sogar Peter Hansen war so begeistert, daß er auch mit ihr auf den Tisch sprang. Im zweiten Teil der Show hatte sie eine hautenge rote Lederhose an und verkündigte: „So, jetzt könnt's mir nimmer unter'n Rock schau!“ Sie holte auch Emil Scheck auf die Bühne und hatte allerhand Spaß mit ihm zur Freude des Publikums. Natürlich wußte sie nicht, daß Emil ein Ehrenpräsident des Bayerischen Volksfestvereins von Philadelphia ist. Romy hat anscheinend Paprika im Blut, ist mit einer wunderschönen Stimme gesegnet, singt zu Herzen gehende volkstümliche Lieder im bayerischen Dialekt, und schaut noch dazu einfach lieblich aus. Man könnte Romy mit einer bayerischen Marika Roekk vergleichen. Können Sie sich noch an die erinnern? Romy ist temperamentvoll, ganz natürlich, spricht einen urigen bayerischen Dialekt, und ist einfach lieb! Zum Schluß erinnerte sie die Gäste, daß noch einige Plätze für Gisela Lewis' Mai und Juni 2011 „Reisen mit Musik“ frei sind.

Von der Bergstraße in der Pfalz in der Nähe von Heidelberg kam das **Duo Mosaïque, Ralf und Gaby**. Sie waren das erste Mal in Amerika und sagten, daß sie ihre Kinder nach vierwöchiger Abwesenheit, sehr vermissen. Die Reisetilnehmer von Gisela Lewis' „2010 Reise mit Musik“ durften diese beiden Entertainer schon in Landau erleben. Bei der Philadelphia Show sangen Ralf und Gaby ein Volkslieder Medley, was immer gut bei den Deutsch-Amerikanern ankommt. Beide sind begabte Sänger und Ralf schreibt sogar Musik. In Meran in Südtirol präsentierten sie das von ihm geschriebene Lied „Anuschka“, das sie auch hier vortrugen. Er scherzte mit dem Publikum, daß sie normalerweise 80 Donkosaken im Hintergrund „Hey“ schreien haben, aber dafür mussten dieses Mal die Gäste einspringen. Das löste wieder viel Heiterkeit aus. Die Beiden animierten die Zuschauer bei dem „Fliegerlied“ mitzumachen und im zweiten Teil der Show bei dem Lied „Laß das Lasso raus“. Gaby hatte es auch auf den „Fun Tisch“ abgesehen und trieb ihre Späßchen ebenfalls mit John Hubert, der nur zu gern mitmachte. Ralf und Gaby kamen gut beim Publikum an. Alle freuten sich an der guten Stimmung, die die Beiden hervorriefen.

**More**

## Page 3

Die **Pfälzer Buam** waren ein großer Hit! **Marcel**, der jüngere Bruder, spielt Gitarre und **Manuel**, Akkordeon. Diese beiden talentierten jungen Burschen waren auch das erste Mal in Amerika. Es wird aber bald ein Wiedersehen beim diesjährigen Oktoberfest im Taj Mahal in Atlantic City geben. Die Beiden spielten zu Beginn der Show einen schmissigen Auftakt. Sie erzählten, daß sie von den schönen Weinbergen in der Pfalz kommen. Sie sangen beliebte Melodien – wie letzten Mai in Landau – und forderten das Publikum auf, mitzusingen. Marcel war schon ein Kinderstar. 2005, mit 13 Jahren gewann er den Grand Prix der Volksmusik mit „Rote Rosen für Mama“. Die Beiden singen wunderschön zusammen und sorgen für gute Stimmung mit ihrer flotten, mitreissenden Musik. Die Beiden sangen wohlbekannte Lieder, wie „Komm, ich zeig dir die Berge“ und „Ich lieb die Berge meiner Heimat“. Marcel gab ein rührendes Lied zum Besten: „Mein großer Bruder ist mein bester Freund“. Die Beiden zeigten viel Energie und verstanden es, das Publikum zum Mitmachen anzuregen. Sie beschlossen ihr Programm mit einer flotten Polka.

Zum Abschluß eilten alle Entertainer noch einmal auf die Bühne mit Gisela Lewis und Helmut Lingohr, dem „Entertainment Chairman“ des Cannstatter Volksfest Vereins. Axel Becker zog eine amerikanische Fahne aus einer Jackentasche und eine deutsche aus der anderen und erklärte, daß Amerika und Deutschland fest umwickelt sind. Helmut, der auch die Begrüßungsworte gesprochen hatte, überreichte Blumen an die beiden Sängerinnen und bedankte sich für den guten Besuch. Gisela Lewis sprach ebenfalls ihren herzlichen Dank an die Entertainer und die Gäste für den gelungenen Abend aus. Sie dankte auch Peter Matthäi, der für die Technik für alle Entertainer so gut gesorgt hatte. Zum Schluß sangen alle Anwesenden mit den Entertainern gemeinsam „Muß i denn zum Städtle hinaus“.

Gisela Lewis gab bekannt, daß die Weihnachts Show am Freitag, den 2. Dezember 2011 im Cannstatter Volksfest Verein stattfinden wird. Mitwirkende sind: **Raphael und Susanna** aus dem Schwarzwald, das **Zillertaler Edelweiß Trio** aus Österreich und **Yasmine Melanie** aus der Schweiz. Beim Oktoberfest im Taj Mahal in Atlantic City werden außer **Axel Becker** und den **Pfälzer Buam** auch noch die **Bayrische 7** mitwirken.

Die Besucher der Frühlings Show gingen erst nach Mitternacht zufrieden nach Hause. Viele bemerkten, daß dies eine der besten, wenn nicht die **Beste** Show war, die sie seit langer Zeit gesehen haben.

**Ende**